

# Traction Uranium und Fission 3.0 treffen erneut auf anomale Radioaktivität

14.06.2022 | [IRW-Press](#)

## **Erhöhte Strahlungswerte sind ein möglicher Indikator für eine Uranmineralisierung, die durch Analyseergebnisse noch bestätigt werden muss**

Vancouver, 14. Juni 2022 - [Traction Uranium Corp.](#) (das Unternehmen oder Traction) (CSE: TRAC) (OTC: TRCTF) (FWB: Z1K), ein in der Mineralexploration tätiger Emittent, dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung von Konzessionsgebieten mit Entdeckungspotenzial in Kanada - einschließlich seiner zwei Vorzeige-Uranprojekte in der weltweit bekannten Athabasca-Region - gerichtet ist, und Fission 3.0 Corp. (Fission 3) freuen sich, das folgende Update zu den Bohrungen auf dem Projekt Lazy Edward Bay in der Region südöstliches Athabasca-Becken bereitzustellen, die am 17. Mai 2022 begonnen haben. Die Bohrungen auf dem Leiter Horse West trafen mit Bohrloch LEB22-007 in der Nähe einer 11,7 m mächtigen Verwerfung im Grundgestein mit einer ausgeprägten Ton- und Chloritalteration, rund 10 m weiter unten im Bohrloch, auf anomale Radioaktivität. Das derzeitige Ziel der Bohrungen ist diese bedeutende Struktur entgegen dem Einfallwinkel bei der Diskordanz.

### **Wichtigste Ergebnisse:**

- Die Bohrungen stoßen nach wie vor auf günstige Strukturen, Alterationen und anomale Radioaktivität in der Nähe des historischen Bohrlochs LE-73 auf dem Leiter West Horse.
- LEB22-004 traf in der Nähe der Diskordanz zwischen Sandstein und Grundgebirge in 164,6 m Tiefe auf eine erhöhte Radioaktivität, die mit einer antithetischen Verwerfung in Zusammenhang steht (siehe Pressemeldung vom 31. Mai 2022).
- LEB22-007 traf im unteren Sandstein in 169,75 m Tiefe auf eine erhöhte Radioaktivität von 380 cps (Counts per Second - gemessen mit einem tragbaren Spektrometer), was mit den Messungen der Gammasonde im Bohrloch korrelierte, die eine erhöhte Radioaktivität von >500 cps von 168,5 bis 169,5 m Tiefe mit einem Höchstwert von 1.177 Counts sowie von 171 bis 171,5 m einen Höchstwert von 1.063 cps ergab.
- Die Diskordanz wurde in 173 m Tiefe durchteuft, die große Verwerfungszone von 178,4 m bis 190,1 m.
- Entlang des Western Horse Corridor wurden auf Grundlage der Neuinterpretation einer VTEM-Flugmessung, die dem Programm hinzugefügt werden soll, zusätzliche Bohrziele abgegrenzt.
- Eine günstige Struktur und Alteration sind zusammen mit erhöhten Strahlungswerten Schlüsselindikatoren für die Identifizierung von hochgradigen Uranlagerstätten vom Diskordanztyp, die für das Becken typisch sind.

Bohrloch LEB22-008 ist im Gange, um eine 11,7 m breite Grundgebirgsstruktur mit starker Ton- und Chloritalteration zu erproben, die zusammen mit einer proximalen anomalen Radioaktivität in Bohrloch LEB22-007 entgegen dem Einfallwinkel durchschnitten wurde, wo es die Diskordanz durchschneidet. Dies ist das sechste Bohrloch in unmittelbarer Nähe des historischen Bohrlochs LE-73 entlang des Leiters Western Horse. Bohrloch LEB-007 zielte auf dieselbe Struktur etwa 50 m entlang des Streichens in nördlicher Richtung ab.

Lester Esteban, Chief Executive Officer, sagt dazu: Unser Bohrprogramm bei Lazy Edward Bay übertrifft unsere Erwartungen; durch die Optimierung der Logistik war unser Team in der Lage, die Kosteneinsparungen für die Bohrungen zu verwenden. Wir hoffen, mehr Löcher als geplant bohren zu können, und zwar mit einem Bohrvolumen von insgesamt über 3.000 m, anstatt des ursprünglichen Ziels von 8 Bohrlöchern mit 2.000 m. Dies ermöglicht es uns, die Mineralisierung auf weiteren gut aussehenden geophysikalischen Zielen entlang des Leiters Western Horse zu verfolgen, bevor wir das Programm in den nächsten Wochen abschließen.

Die natürliche Gammastrahlung im Bohrkern, über die in dieser Pressemitteilung berichtet wird, wurde mit einem tragbaren RS-125-Szintillometer von Radiation Solutions in Counts per Second (cps, Zählimpulse pro

Sekunde) gemessen. Die natürliche Gammastrahlung in den Bohrlochuntersuchungen, über die in dieser Pressemitteilung berichtet wird, wurde in Counts per Second (cps) mit einer QL40-GRA-Bohrloch-Gammasonde von Mount Sopris Instruments gemessen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass die Szintillometer-Messwerte nicht direkt oder gleichförmig mit den Urangehalten der gemessenen Gesteinsprobe in Zusammenhang stehen und nur als vorläufiger Hinweis auf das Vorhandensein von radioaktivem Material verwendet werden sollten. Alle Abschnitte befinden sich im Bohrloch. Alle angegebenen Tiefen der Radioaktivitätsmessung an Bohrkernabschnitten sind nicht immer repräsentativ für die wahre Mächtigkeit.

## Über das Konzessionsgebiet

Das Konzessionsgebiet Lazy Edward Bay befindet sich auf halbem Weg zwischen der von Cameco betriebenen Mine Key Lake und der Uranlagerstätte Centennial; es beherbergt nach Nordosten streichende leitfähige Korridore, die jenen ähneln, die mit den Vorkommen bei Key Lake und Centennial in Zusammenhang stehen. Die wichtigsten Uranlagerstätten im östlichen Teil des Athabasca-Beckens, einschließlich Key Lake, McArthur River und Cigar Lake, erstrecken sich entlang der nach Nordosten verlaufenden Übergangszone Wollaston-Mudjatik und des damit verbundenen leitfähigen Korridors. Im Westen des Konzessionsgebiets befindet sich die Lagerstätte Centennial entlang des nach Nordosten streichenden leitfähigen Korridors Virgin River, der sich durch das gesamte Athabasca-Becken zieht. Die Mine Key Lake, die rund 50 km östlich des Konzessionsgebiets liegt, ist über den Provincial Highway 914 erreichbar, ist an das Stromnetz der Provinz angeschlossen und verfügt über eine in Betrieb befindliche Mühlenanlage, in der das Erz aus McArthur River verarbeitet wird.

Traction finanziert das laufende Arbeitsprogramm gemäß den Bedingungen der Optionsvereinbarung zwischen Fission 3 und Traction, welcher zufolge Traction eine Beteiligung von bis zu 70 % am Konzessionsgebiet Lazy Edward Bay erwerben kann (siehe Fission 3-Pressemeldung vom 10. Dezember 2021).

## Über Traction Uranium Corp.

[Traction Uranium Corp.](#) (CSE: TRAC) (OTC: TRCTF) (FWB: Z1K) ist in den Bereichen Mineralexploration und Erschließung von Prospektionsgebieten in Kanada tätig und verfügt unter anderem über zwei Uran-Vorzeigeprojekte in der Region Athabasca.

Wir laden Sie ein, unter [www.tractionuranium.com](http://www.tractionuranium.com) mehr über unsere Aktivitäten im Explorationsstadium in der westlichen Region Kanadas zu erfahren.

## Über Fission 3.0 Corp.

[Fission 3.0 Corp.](#) ist ein Unternehmen, das Uranprojekte generiert und erkundet und sich auf Projekte im Athabasca-Becken konzentriert, in dem einige der weltweit größten hochgradigen Uranentdeckungen liegen. Fission 3 verfügt derzeit über 16 Projekte im Athabasca-Becken. Mehrere der Projekte von Fission 3 befinden sich in der Nähe von großen Uranentdeckungen, unter anderem nahe den Lagerstätten Arrow, Triple R und Hurricane. Fission 3 plant derzeit ein Winter-Explorations-/Bohrprogramm für sein PLN-Projekt.

<https://twitter.com/Fission3Corp>

## Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen dieser Pressemeldung wurden gemäß den behördlichen Bestimmungen Kanadas gemäß National Instrument 43-101 erstellt und von Raymond Ashley, P.Geo., Vice President, Exploration von Fission 3.0 Corp., im Namen des Unternehmens geprüft.

Für das Board of Directors

Lester Esteban, Chief Executive Officer  
+1 (604) 561 2687  
[info@tractionuranium.com](mailto:info@tractionuranium.com)

*Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte*

*zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über zukünftige Schätzungen, Pläne, Programme, Prognosen, Projektionen, Ziele, Annahmen, Erwartungen oder Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen, einschließlich Aussagen über die erwartete Verwendung der Erlöse aus der Privatplatzierung, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Erwartungen oder Überzeugungen der Geschäftsführung des Unternehmens wider, die auf den ihr derzeit verfügbaren Informationen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Diese Faktoren sollten sorgfältig bedacht werden, und die Leser werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/82495-Traction-Uranium-und-Fission-3.0-treffen-erneut-auf-anomale-Radioaktivitaet.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).